

Kenntnisnahme des Grossen Gemeinderats

betreffend

Ausführung Instandstellungsprojekt Kander im Gand, Teilbereich Deponie Schluckhals / Kreditabrechnung

Der Grosse Gemeinderat von Spiez

- auf Antrag des Gemeinderats
- gestützt auf Art. 40.1 g) der Gemeindeordnung

nimmt die Kreditabrechnung betreffend Ausführung des Instandstellungsprojekts «Kander im Gand, Teilbereich Deponie Schluckhals» mit abgerechneten Kosten von CHF 392'890.25 zur Kenntnis.

1. Ausgangslage

Der Grosse Gemeinderat hat am 25. Juni 2018 für die Ausführung des Instandstellungsprojekts «Kander im Gand, Teilbereich Deponie Schluckhals» einen Verpflichtungskredit von CHF 855'000.00 bewilligt.

2. Bericht

Mit dem bewilligten Verpflichtungskredit konnten die Ausführung und deren Planung für den Hochwasserschutz im Gand, Teilbereich Deponie Schluckhals, erfolgreich umgesetzt werden. Dabei wurde der Uferblocksatz auf ein 100-jährliches Hochwasserereignis ausgelegt und auf einer Länge von rund 200 m mit entsprechender Kollsicherung neu erstellt. Die im Jahr 2019 umgesetzten Hochwasserschutzmassnahmen haben sich bis heute bestens bewährt und schützen seither die Deponie Schluckhals sowie angrenzende Infrastrukturanlagen vor Ufererosion durch Hochwasser.

3. Finanzielle Auswirkungen

Verpflichtungskredit:

➤ Baumeisterarbeiten	CHF 616'000.00	CHF 275'184.63
➤ Honorare Planung und Bauleitung	CHF 96'000.00	CHF 81'914.30
➤ <u>Unvorhergesehenes und Reserven</u>	CHF 81'000.00	CHF 7'701.67
<i>Zwischentotal (exkl. MWST)</i>	<i>CHF 793'000.00</i>	<i>CHF 364'800.60</i>
MWST, 7.7 %	CHF 61'061.00	CHF 28'089.65
Rundung	CHF 939.00	CHF 0.00
Total (inkl. MWST)	CHF 855'000.00	CHF 392'890.25

Gegenüber dem bewilligten Kredit von CHF 855'000 schliesst das Geschäft mit Minderkosten von CHF 462'109.75 ab. Dies entspricht einem Wert von 54.05 % der Gesamtkreditsumme.

Bemerkungen zu den Kostenunterschreitungen:

Bei der Ausführung des Instandstellungsprojektes konnte einerseits ein Submissionserfolg verzeichnet werden, aus welchem ein deutlich tieferes Baumeisterangebot gegenüber dem Kostenvoranschlag resultierte. Mit weiteren Optimierungen während der Bauphase, dem Ausbleiben von grösseren Hochwassern in der Bauphase, dem guten Baugrund (verwendbares Kiesmaterial vor Ort) und der grösseren Anzahl wiederverwendbarer Blocksteine konnten die Kosten nochmals deutlich gesenkt werden. Diese Effekte waren in dieser Grösse nicht im Voraus quantifizierbar.

Bemerkungen zu erhaltenen Beiträgen (inkl. Subventionen), Gesamtprojekt und Restkosten:

Die Gesamtprojektkosten 2012-2021 bilden sämtliche Aufwände ab, welche im Zusammenhang mit dem Projekt anfielen. Die Gesamtprojektkosten 2012-2021 dienten als Basis für die Subventionsabrechnung / Abrechnung der Beiträge Dritter und belaufen sich auf CHF 527'410.40. Anhand der Gesamtprojektkosten konnten Beiträge Dritter / Subventionen von insgesamt CHF 450'923.50 erlangt werden (85.50 %). Aus der Gesamtkostenbetrachtung verbleiben der Gemeinde Spiez damit Nettokosten von lediglich CHF 76'486.90 (14.50 %).

4. Kenntnisnahme

Der Grosse Gemeinderat nimmt die Kreditabrechnung für die Ausführung des Instandstellungsprojekts «Kander im Gand, Teilbereich Deponie Schluckhals» mit abgerechneten Kosten von CHF 392'890.25 zur Kenntnis.